

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1877**

26.2.1877 (No. 56)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 56.

Montag den 26. Februar

1877.

## Bekanntmachung.

Nr. 3609. Das Auffinden eines männlichen Leichnams auf den sog. Domänenwiesen in der Nähe der Villa Haag dahier betreffend.

Unser Ausschreiben vom 12. d. M. Nr. 2319 in Nr. 43 dieses Blattes nehmen wir andurch zurück.  
Karlsruhe, den 21. Februar 1877.

Großh. Bezirksamt.  
Seil.

Philippi.

## Ihr. Gemeinde-Gottesdienst.

### Purim.

Montag den 26. Februar, Abends 5 Uhr,  
Festgottesdienst und Predigt.

2.2.

## Militärische Gesellschaft.

Montag den 26. d. M., Abends 6 1/2 Uhr, Versammlung der militärischen Gesellschaft im kleinen Saale des Museums.

Vortrag des Majors von Trapp über „die erste Schlacht der Preussischen Armee und ihre Zeit.“

2.2.

## 2.1. Öffentliche Vorlesungen,

veranstaltet von dem Aufsichtsrath der Allgemeinen Volksbibliothek.  
Die VI. Vorlesung, gehalten von Herrn Dr. Bütschli über das Thema: „Was lernen wir aus der Entwicklungsgeschichte der Thiere?“ findet Mittwoch den 28. Februar, Abends 7 1/8 Uhr, in der Speisehalle der Maschinenbau-Gesellschaft statt. Der Zutritt ist für Jedermann unentgeltlich.

## Freiwillige Feuerwehr.

Montag den 26. Februar, Nachmittags 4 Uhr, findet die Verehrung unseres Kameraden **Leopold Dengler**, Gastwirth zum Kaiser Alexander, Wehrmann der 3. Compagnie, statt, wozu wir unsere Corpsmitglieder zur zahlreichen Theilnahme einladen. Versammlung präcis 1/4 Uhr am Feuerhaus der 3. Compagnie in Dienstkleidung.  
Das Corps-Commando.  
Boit. Fr. Maifch.

## Bersteigerung von Werthpapieren und Fahrnissen.

4.2. Aus dem Nachlasse des verstorbenen Großh. Rechnungs-raths Friedrich Lenz dahier werden in dessen Wohnung, Hirschstraße 21 parterre, nachbeschriebene Werthpapiere und Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert und zwar

### Mittwoch den 28. Februar d. J.:

Herrenkleider, Tisch-, Bett- und Leibweihzeug, 5 Bad. 35 fl. Loose, 2 Bad. 4% Prämien-Obligationen à 100 Thlr., 9 Oesterr. 3% Südbahnprioritäten à 200 fl., 1 5% Prioritätsobligation der Kaiserin Elisabethbahn, 1 3% Prioritätsobligation der Oesterr. Staatsbahn; ferner 1 goldene Taschenuhr, 1 goldene Kette, 1 silberner Pokal, silberne Vorleg-, Gß- und Kaffeelöffel, 22 Stück verschiedene Silbermünzen u. s. w., 1 Doppelflinte, 2 Pistolen, 1 Fernrohr, Bilder, Bestecke, Tischdecken und noch verschiedene Gegenstände.

### Donnerstag den 1. März d. J.:

2 Kanapee, 1 Sekretär, 1 Chiffonniere, 3 Kommode, 1 Pfeilerkommode, 1 runder Zulegtisch, 1 Arbeitstisch, 2 Nachttische, verschiedene eckige und runde Tische, 8 Bretterstühle, 2 Bettladen mit Rost, 1 tannene Bettlade, 2 Koffhaarmatratzen, verschiedenes Bettwerk, Spiegel in braunen Rahmen, Vorhänge, 2 Fahnen, Bücher und Makulatur, 1 Küchenschrank mit Glasaufsatz, 1 Schrank mit Glashüren, 1 kleines Schränkchen, Kupfer- und Zinngeschirr, Küchengeräthe aller Art, 1 Eierhänder, 1 Weinfäßchen, Flaschen, Krüge und noch verschiedener Hausrath.

Die Versteigerung beginnt jeweils Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, wozu die Kaufliebhaber mit dem Bemerkten höflichst eingeladen werden, daß die Werthpapiere und das Silber Nachmittags ausbezogen werden.

Karlsruhe, den 22. Februar 1877.

C. Lauer, Waisenrichter.

2.1.

## Fahrniß-Versteigerung. Dienstag den 27. Februar d. J., Nachmittags 2 Uhr,

werden in der Kronenstraße Nr. 20, im 2. Stock, nachverzeichnete, zum Nachlaß der Fräulein Baebette Restorf gehörige Fahrnisse, als:  
2 goldene Damenuhren, mehrere goldene Ringe, Medaillons und sonstige Schmucksachen, Frauenkleider, Wehzeug, 1 aufgerichtetes Bett, 1 Kanapee und 6 gepolsterte Stühle, 1 ovaler Tisch, 1 Chiffonniere, 1 Pfeiler-Schränkchen, 1 Waschtisch, 1 Nachttisch, Spiegel, Bilder und sonst verschiedene Hausrath,  
gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.  
Karlsruhe, den 23. Februar 1877.

F. Knab, Waisenrichter.

## Fahrniß-Versteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am **Montag den 26. Februar d. J.,**  
Nachmittags 2 Uhr,  
im Pfandlokal des Rathhauses gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

162 Liter Zwetschgenwasser,  
1 Cylinder-Nähmaschine für Lederarbeiten,  
1 Bernhärbiner Hund und  
1 Wollwatt-Maschine.  
Karlsruhe, den 23. Februar 1877.

2.2. Hüttich, Gerichtsvollzieher.

## Fahrnißversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung wird am **Montag den 26. d. M.,**  
Nachmittags 1/2 2 Uhr,  
im Pfandlokal dahier gegen baare Zahlung versteigert:

1 großer Spiegel in Goldrahme, 2 Regulateure und 2 Bilder in Rahmen.  
Karlsruhe, den 24. Februar 1877.

Gerichtsvollzieher Hügle.

## Düngerversteigerung.

Am **Samstag den 3. M.,** Vormittags 10 Uhr, wird in Gottesgabe das Düngerergebniß pro Monat März or. sowie eine Partie Diatragens-freu aus den Stallungen des Bad. Train-Bataillons Nr. 14 gegen baare Zahlung öffentlich versteigert.  
Karlsruhe, den 24. Februar 1877.

## Bekanntmachung.

2.2. Zu der auf kommenden Mittwoch den 28. d. M. von mir anberaumten Versteigerung nehme noch Gegenstände jeder Art zum Mitversteigern an.  
J. F. Neuert, Auktionator,  
Luisenstraße 46.

## Forstbezirk Langensteinbach.

### Holzversteigerung.

Nr. 90. Aus der unweit Langensteinbach gelegenen Domänenabtheilung IV., 3 Rappenbusch, versteigern wir mit Vorgriff bis 1. November d. J.,  
a. Bau- und Nutzholz,

### Montag den 5. März:

12 buchene Klöße, 7 eichene Stämme, 19 Klöße, 780 forlene Stämme, 27 Klöße, 2 tannene Stämme, 3 Ster forlene Scheiter;

### b. Brennholz,

### Dienstag den 6. März:

1. Scheitholz: 188 Ster buchen, 22 Ster eichen, 4 Ster Birken, 3 Ster gemischt, 436 Ster forlen;  
2. Prügelholz: 242 Ster buchen, 50 Ster eichen, 26 Ster gemischt, 270 Ster forlen;  
3. Stockholz: 10 Ster eichen, 317 Ster forlen;  
4. Wellen: 4900 buchen, 9600 gemischt, 7500 forlen.

Waldhüter Konstantin in Untermuschelbach wird die Hölzer auf Verlangen vorweisen.

Die Versteigerung beginnt jeweils Morgens 10 Uhr auf dem Rathhause in Langensteinbach.

Langensteinbach, den 23. Februar 1877.

Großh. Bezirksforstfci.

3.1.

Seyfried.

## Wohnungen zu vermieten.

Bähringerstraße 98 ist der obere Stock mit 7 Zimmern nebst Zugehör und Kriegstraße 38 (gegenüber dem grünen Hof) die Bel-Etage mit 6 Zimmern nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten.  
Näheres auf dem Bureau der Rheinischen Baugesellschaft.



**N. B. Nr. 4017. Stelle-Gesuch.** Ein wohlgebildetes, sehr empfehlenswerthes Frauenzimmer, welches noch nie hier war, im Weisnähen, Bügeln, auch Kleidermachen erfahren ist, wünscht auf nächstes Ostern-Ziel eine ihren Leistungen entsprechende Stellung zu erhalten. Näheres auf dem **Commissions-Bureau von J. Scharpf,** 2.2. Karlsstraße 43.

**Beschäftigungs-Gesuche.**  
3.3. Ein gebildetes Frauenzimmer, welches eine gute Handschrift führt, wünscht mit Abschreiben beschäftigt zu werden. Näheres bei Hoflieferant **Lauer,** Akademiestraße 12.

\* Eine fleißige Person empfiehlt sich im Waschen und Bügeln. Zu erfragen Leopoldstraße 8 im 4. Stock oder Akademiestraße 16 im 4. Stock.

**Verloren.**  
Samstag Abend wurde von dem Museum, Ritterstraße, durch den Birtel ein weißes blaues wolles Halstuch verloren, um dessen Rückgabe man bittet: **Fasanenstraße 4 im 2. Stock.**

**Haus-Verkauf.**  
3.2. Nr. 1217. Ein hübsches Herrschaftshaus in der Bismarckstraße um den Preis von 40,000 M. mit 10,000 M. Anzahlung hat aus Auftrag zu verkaufen **Central-Bureau von W. Gutekunst,** Friedrichsplatz 8.

3.3. **Eine Ladeneinrichtung!** für ein Ellenwaarengeschäft passend, ist billig zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Verkaufsanzeigen.**  
2.2. Zu verkaufen billigen Preises: 1 Schreibtisch, 2 kleinere Kanapés, 1 zweithüriger Kasten zum Zerlegen, Schiffformiere von 30 M. an, einthürige Kästen 18 M., Küchenschranke, große und kleinere Kommode mit 4 Schubladen, massive baumene Bettladen, Stroh-, Korb- und Seegrasmatrassen, Kopfpolster, Wasch-, Nacht- und verschiebene Tische, Rohr- und Strohstühle, Bügelbretter, Fußschemel, Küchenboden, 1 Eckschränken, Preis 15 M.: **Waldstraße 30.**

\*3.1. Zu verkaufen: Schiffformiere, 2 schöne Kanapés, Wasch-, Nacht-, Oval- und Küchentische, halbfranzösische Bettladen mit und ohne Kopf von 54 M., Mainzer Bettladen mit Kopf, Matratze und Polster von 54 M., Rohr- und Strohstühle, Küchenschranke, Schreibtische, Pfeiler- und andere Kommode, Stroh- und Seegrasmatrassen von 11 M., polierte Tische, sowie Seegras per Pfd. 12 Pfg. ist stets zu haben bei **M. Weber,** Tapezier, Kreuzstraße 3.

\*3.3. **Mühlburg.** Rheinstraße 255 sind im zweiten Stock **Harzer Kanarienvogel,** etwa 35 Männchen, ausgezeichnete Hocker, und 40 Weibchen zu verkaufen.

**Ankauf.**  
— Alles Gold und Silber wird angekauft und zahlt die höchsten Preise.  
**Emil Keller,** Juwelier, Langestraße 116.

**Unterrichts-Anerbieten.**  
\*10.3. Ein junger Mann, welcher 5 Jahre in einer größeren Stadt als Musiklehrer thätig war und sehr gute Zeugnisse und Empfehlungen besitzt, wünscht hier einigen Schülern gegen mäßiges Honorar Klavier- und Violoncell-Unterricht gründlich zu erteilen. Gest. Anträge wolle man unter F. K. im Kontor des Tagblattes niederlegen.

**Privat-Bekanntmachungen.**

Heute frisch:  
**Schellfische,**  
**Cabeljan,**  
**holl. Soles,**  
**Turbots zc. zc.**  
**Michael Hirsch,**  
Kreuzstraße 3.

**Häringe,**  
das Stück zu 15 Pf., empfiehlt  
**Paul Meyer,**  
3.3. 4 Erbprinzenstraße 4.

Mein Lager  
in  
**Champagner,**  
französischen von  
**Jul. Mumm & Comp.,**  
Reims,  
deutschen von  
**J. Oppmann,**  
Würzburg,  
**Schiersteiner,**  
Rheingau,  
**Auenzer & Comp.,**  
Freiburg, 2.2.  
in  $\frac{1}{4}$ ,  $\frac{1}{2}$  und  $\frac{3}{4}$  Flaschen empfiehlt  
**Gustav Bronner,**  
Ecke der Bahnhof- u. Wilhelmstraße 1.

**Mineralwasser.**  
Aechtes Selterfer, Emser Kränchen (Kessel- u. Victoria-Felsenquelle), Carlsbader 3 Quellen, Marienbader + Brunnen, Mergentheimer, Vichy (grande grille), Wildunger Georg-, Victor- und Helenen-Quelle, Hunyadi Janos (Ofener), Friedrichshaller, Saibschüzer und Pillnaer Bitterwasser, sowie alle übrigen achten Mineralwasser, stets frische Füllung, empfiehlt  
**Michael Hirsch,**  
Kreuzstraße 3.

**Ostfriesländische Pfefferkuchen (Lebkuchen)**  
sind soeben frisch eingetroffen und empfiehlt bestens  
**Paul Meyer,**  
3.3. 4 Erbprinzenstraße 4.

**Friedrich Maisch,**  
Ludwigsplatz 57,  
empfehlen frisch eingetroffen und in den besten Qualitäten zu billigsten Preisen:  
**Aecht engl. Biscuits,**  
**Trüffel** in  $\frac{1}{8}$  und  $\frac{1}{16}$  Gläsern,  
**acht ostind. Ingwer** in Zucker,  
**conservirte Früchte,**  
**Champignons,**  
**Sardinen** in Del,  
**Selgoländer Summern,**  
**Martinique** und **amerikanischen Ananas,**  
**Lobster (Summerbutter),**  
**Mock Turtle Soup,**  
**Mixed Pickles,**  
**Picallily,**  
**Oliven,**  
**Capern,**  
**Krebschwänze,**  
**acht engl. Saucen,**  
**französischen Senf**  
**Marmeladen** in Töpfen.

**Fromage de Brie,**  
**Bondons de Neuchâtel,**  
**Camemberts,**  
**Edamer Kugelkäse,**  
**grünen Kräuterkäse,**  
**Romadoux,**  
**Roquefort**  
empfehlen  
**H. Mengis,** vorm. Ferd. Schneider,  
Amalienstraße 29.

Aus meinen  
**Patentkellern**  
empfehle bei Abnahme von 20 Litern an:  
**Weiss:**  
Kaiserstähler 1873er . . . . . 30 Pf.  
Eischwein 1873er . . . . . 45 " "  
Bühlerthaler 1874er . . . . . 85 " "  
Pfälzer 1874er . . . . . 70 " "  
Markgräfler 1873er . . . . . 95 " "  
Klingelberger 1874er . . . . . 20 " "  
Anländer 1863er . . . . . 1 " "  
**Roth:**  
Burgunder II. . . . . 68 " "  
I. . . . . 95 " "  
Affenthaler 1873er . . . . . 20 " "  
Für **reine Naturweine** wird **garantirt.**  
Proben stehen zu Diensten.  
**Julius Höck,**  
zum Grünen Hof.

**Flaschenbier.**  
Freiherrlich von Seldeneck'sches  
**Winterbier:**  
per  $\frac{1}{2}$  Flasche 10 Pf.,  
"  $\frac{1}{4}$  " 19 " "  
bei 12 Flaschen 2 M. 15 Pf.

**Bockbier:**  
per  $\frac{1}{2}$  Flasche 12 Pf.,  
"  $\frac{1}{4}$  " 23 " "  
bei 12 Flaschen 2 M. 50 Pf.,  
einen **ausgezeichneten** Stoff empfiehlt  
**Gustav Bronner,**  
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße 1.  
NB. Bei Bestellung von 6 und 12  
Flaschen franco in's Haus. 2.2.

Freiherrlich v. Seldeneck'sches  
**Winter-Lager-Bier,**  
vorzüglichem Stoff, per Flasche 18 Pf. empfiehlt  
\*2.2. **J. Held,** Douglasstraße 16.

**Franz. Kopfsalat**  
empfehlen in frischer Sendung  
**H. Mengis,** vorm. Ferd. Schneider,  
Amalienstraße 29.

Zu **1. 50,**  
sowie zu **2 Mark** das Paar  
**farbige Glace-Handschuhe**  
mit 2 Knöpfen  
bei  
**Ludwig Oehl**  
CARLSRUHE  
Langestraße 185. 3.3.

**Hemden nach Maass.**  
**Fertige Wäsche**  
auf Lager.  
**Leinen** und **Halbleinen,**  
**Shirting** und **Baumwolltuch,**  
**Hemden-Einsätze** jeder Art  
empfehle — in nur solidem Fabrikate — zu  
den äusserst billigsten Preisen.  
**Gustav Oberst,**  
4 Ritterstrasse 4.

**Das Seidenwaarengeschäft**  
von  
**S. Dertinger**  
empfiehlt:  
**Schwarze Honer Seidenstoffe**  
à M. 3 per Meter.  
**Farbige Taffetas** à M. 4. 50 Pf.  
per Meter.  
**Grisaille** in den neuesten Des-  
sins à M. 2. 20 Pf. per Meter.  
Ferner  
**das Allernueste in Fichus**  
von M. 5. 50 Pf. per Stück.  
3.2. **S. Dertinger,**  
11 Waldstraße 41.

**Damenhemden**  
in Shirting und Leinen,  
**Damennachthemden,**  
**Beinkleider,**  
**Unterröcke,**  
**Biqué- u. Negligé-Jacken**  
in besten, neuesten Façons, in eleganter  
Ausführung bei

**N. L. Homburger,**  
Langestraße 211,  
6.6. **Wäschefabrik.**

**! Handschuhwäscherei u. Färberei!**  
2.1. Glace-, wasch- und dänischleberne  
Handschuhe, leberne Reithosen werden nach  
neuestem Verfahren schön und geruchlos  
gewaschen und reparirt, beigeleichen auch schwarz,  
grau und braun gefärbt bei **Stahl,** Langestr. 121.

**Rohr- und Strohsessel**  
werden fortwährend gut und schön geflochten bei  
\*3.2. **Karl Trinks,** Waldstraße 87.

**Hôtel Prinz Wilhelm.**  
Heute Früh 9 Uhr **Wellfleisch,** Abends  
4 Uhr **Leber- und Griebenwürste, Sauer-  
kraut, Schwartenmagen und Blut-  
schwartenmagen,** was empfehlend angezeigt  
**Alexander Ochs.**  
Auch wird über die Straße abgegeben.

**Confirmations-Geschenke.**  
Evangelische und katholische  
**Gesang- u. Gebetbücher,**  
religiöse Poesten und andere geeignete Bü-  
cher empfehlen in reicher Auswahl zu billigen  
Preisen 5.3.  
**Müller & Gräff,**  
Bähringerstraße 94 und Seminarstraße 6.

**Codesanzeige.**  
Dieserschüttelt zeige ich den gestern Abend nach  
kurzem Krankenlager erfolgten Tod meines theuern  
Gatten  
Restaurateur **Leopold Dengler,**  
zum Kaiser Alexander,  
an und bitte um stille Theilnahme.  
**Magdalena Dengler,**  
nebst zwei Kindern.  
Die Beerdigung findet Montag den 26. Februar,  
Nachmittags 4 Uhr, statt.

**Adressbuch 1877.**  
Preis gebunden M. 3. 50 Pf.  
**A. Blefeld's Hofbuchhandlung,**  
4.2.

**Museums-Gesellschaft.**  
2.2. Wir beehren uns, die Mitglieder der Gesell-  
schaft zu einer  
**Generalversammlung**  
auf Montag den 26. Februar d. J.,  
Nachmittags 4 Uhr,  
im Nischenzimmer des Museumsgebäudes ergebenst  
einzuladen.  
**Tagesordnung.**  
I. Vorlage der Rechnungsergebnisse für das Jahr  
1877 zur Berathung und Beschlußfassung.  
II. Berathung und Beschlußfassung über den An-  
trag des Vorstandes und Ausschusses, die Er-  
mächtigung zur Aufnahme eines nicht über  
5% verzinlichen, nöthigen Falls unterpfändlich  
zu versichernden Anlehens von 25,000 Mark  
zu dem Zwecke zu ertheilen, um damit den  
noch ungedeckten Rest des Aufwands für die  
außerordentlichen Bauberstellungen, Einrichtun-  
gen und Inventaranfassungen im Jahre 1876  
zu bestreiten.  
Die auf beide Gegenstände sich beziehenden Ma-  
terialien sind von heute ab im Lesezimmer zur ge-  
fälligen Einsicht aufgelegt.  
Karlsruhe, den 26. Januar 1877.  
**Der Museums-Vorstand.**

**Cäcilien-Verein.**  
Heute Abend halb 7 Uhr Probe für das am 7.  
f. M. stattfindende 3. Konzert.

**Liederhalle.**  
Heute Abend 8 Uhr Hauptprobe mit Or-  
chester.

**Liederkränz.**  
Heute Abend 8 Uhr Probe.  
**Der Vorstand.**

**Arbeiterbildungsverein.**  
Der letzten Montag angezeigte, eingetretener Hin-  
bernisse wegen aber unterbliebene Vortrag findet  
nun Montag den 26. d. M., Abends 7/9 Uhr, statt,  
wozu zu recht zahlreicher Betheiligung einlabet  
**Der Vorstand.**

**Frohsinn.**  
Wir benachrichtigen hienit unsere verehrlichen  
Bereinsmitglieder, daß unser liebes Mitglied  
**Herr Leopold Dengler,**  
Gastwirth,  
heute Abend 7/10 Uhr seinem kurzen, aber schweren  
Leiden erlegen ist.  
Die Beerdigung findet Montag den 26. Februar,  
Nachmittags 4 Uhr, statt, und bitten wir um recht  
zahlreiche Betheiligung.  
Karlsruhe, den 24. Februar 1877.  
**Der Vorstand.**

6.1. **Meerrettig-Syrup von J. Berger in Interlaken.**  
Untrügliches Mittel gegen veralteten Husten mit Engbrüstigkeit, verschleimte  
Brust und Lunge, chronisches Halsweh und Heiserkeit. Wird auch mit Erfolg  
gegen alle Fälle von Bleichsucht angewendet.  
**Meerrettig-Syrup**  
von  
**J. Berger in Interlaken.**  
Analytirt und empfohlen durch Prof. Dr. Schwarzenbach in Bern.  
Generaldepot für Süddeutschland: **W. Federspiel in Konstanz.**  
Depot in **Karlsruhe:**  
bei **Karl Jundt** am Spitalplatz und **Karl Malzacher,** Langestraße 145.  
Vieljährige Erprobung. Von Ärzten angewandt u. empfohlen.  
Zahlreiche Zeugnisse und Dankschreiben.  
**Gutachten des Herrn Prof. Dr. J. Schwarzenbach in Bern**  
über seine vorgenommene  
Analyse des Meerrettig-Syrups von J. Berger.  
Die im chemischen Laboratorium hiesiger Hochschule ausgeführte Untersuchung des Ber-  
ger'schen Meerrettig-Syrups, über welchen ein detaillirter Bericht für Sachverständige vorliegt,  
hat ergeben, daß derselbe neben ächtem Rothwein und Bienenhonig hauptsächlich das scharfe  
ätherische Oel des Meerrettigs enthält. Er ist frei von allen metallischen oder überhaupt mine-  
ralischen Beimengungen und kann somit als eine durchaus reine, ihrem Zweck entsprechende  
Mischung empfohlen werden.  
Bern, den 10. August 1875. **Professor Dr. J. Schwarzenbach.**

**Confirmations-Geschenke**  
in Gold- und Silberwaaren in schönster Auswahl und neuesten Mustern empfiehlt  
zu den billigsten Preisen  
**Emil Keller,**  
Lager und Fabrikation von Gold- und Silberwaaren,  
2.2. 116 Langestraße 116.

**Louis Döring in Karlsruhe,**  
Ecke der Ritter- und Langenstrasse.  
**Accidenz-Druckerei.**  
Rasche und preiswürdige Herstellung von  
**Verlobungs-Briefen, Verehelichungs-Anzeigen,  
Geburts-Anzeigen, Trauer-Briefen etc.**  
2.1.



Verein bildender Künstler.

Generalversammlung Dienstag den 27. Februar. Abth. f. ausw. Ausstellungen. Wahl des Geschäftsführers. 21.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 27. Febr. I. Quart. 30. Abonnementsvorstellung. Wildfeuer. Dramatisches Gedicht in 5 Akten von Friedrich Galm. Anfang halb 7 Uhr.

Mittwoch den 28. Februar. Theater in Baden. Der Barbier von Sevilla. Komische Oper in 2 Akten von Rossini. Anfang halb 7 Uhr.

Auszug aus dem Kirchenbuch der hiesigen Katholischen Gemeinde.

Getauft:

- 21. Jan. 1877. Friederike Emilie Elisabeth, geb. den 28. Dezember, Vater Emil Dörtschuck, Möbeltapezierer.
21. Marie, geb. den 1. Januar, Vater Ludwig Kiegel von hier, Buchhalter.
21. Julie Friederike Rosa, geb. den 3. Januar, Vater Peter Schmidt von Griesen, Schuhmacher.
21. Albert Friedrich Wilhelm, geb. den 12. Januar, Vater Karl Schanbach von hier, Fuhrmann.
21. Gustav Bernhard, geb. den 13. Januar, Vater Edward Dajmann von Etausenberg, Schreiner.
21. Bertha, geb. den 15. Januar, Vater Johann Förderer von Mettighelm, Tagelöhner.
21. Emma, geb. den 20. Januar, Vater + Paulus Fischer von Kappelwindel, Schlosser.
28. Karl August, geb. den 8. Januar, Vater Wilhelm Stemmler von Schwarzach, Metzger.
28. Johanna Amalie, geb. den 9. Januar, Vater Karl Wich von Bühl, Privatmann.
28. Katharine Karoline, geb. den 13. Januar, Vater Heinrich Wagenknecht von Coburg, Tapezierer.
28. Anna, geb. den 14. Januar, Vater Karl Frank von Rippenheim, Schuhmacher.
28. Ludwig, geb. den 14. Januar, Vater Wilhelm Hinderpacher von hier, Bauaufseher.
28. Karoline, geb. den 17. Januar, Vater Karl Trunk von Feiderobach, Diener.
28. Marie Theresia, geb. den 17. Januar, Vater Konrad Schmitt von Balstetten, Wagner.
28. Vinzenz Michael, geb. den 17. Januar, Vater Wilhelm Walz von Bauerbach, Schaffner.
30. Wilhelm Heinrich Franz, geb. den 6. Januar, Vater Karl Edward Millot, Registrar a. D.
31. Heinrich Friedrich, geb. den 26. Januar, Vater Heinrich Beder von Bilsferdingen, Bäckermeister.

Getraut:

- 4. Jan. Johann Tränklein von Hochenheim, Schuhmacher, mit Margarethe Strobel von Schweigern.
9. Karl Schuler von Wöhlen, Zugmeister-Anwärter, mit Dittlie Beh von hier.
13. Karl Deschler von Dertingen, Schreiner, mit Albertine Schnitzler, geb. Grethel, von Wühlertthal.
13. Martin Günther von Sinzheim, Schaffner, mit Marie Merkel von Forbach.
25. Philipp Grimm von Oberkünzelsau, Bäcker, mit Magdalene Lorenz von Weibelsheim.
27. Josef Eber von Mondfeld, Schmied, Wittwer, mit Elisabeth Krebs von Rastatt.
27. Franz Gaaf von Bensheim, Bauunternehmer, Wittwer, mit Auguste Rathos von Weibheim.

Aussverkauf sämtlicher Kleiderstoffe

wegen Aufgabe des Artifels. Adolph Willstätter.

Kochherde.

Ein großer Kochherd, neu, mit zwei Bratösen und zwei Kupferschiffen, beste Konstruktion, steht billig zum Verkauf.

Zugleich bringe ich mein größeres Lager selbstverfertigter, als best anerkannter eiserner Kochherde, für Familien, Restaurationen und Wirthschaften, in jeder gewünschten Größe in empfehlende Erinnerung und garantire für deren Güte.

L. Bender, Herdgeschäft, Wilhelmsstraße 2.

Dampfwaschanstalt von J. Heß, Beiertheim,

die erste und bis jetzt einzig derartig eingerichtete im badischen Lande, empfiehlt sich zur geeigneten Uebernahme aller Arten Leib-, Tisch-, Bett- und Küchenwäsche zum Waschen, Mangeln und Bügeln unter Garantie der Zufriedenstellung, sowie schonender Behandlung unter Anwendung von nur Seife und Soda.

In den Sommermonaten wird die Wäsche auf die Rasenbleiche gelegt. Die Anstalt zählt seit ihrem nun bald 34jährigen Bestehen schon über 600 Kunden, worunter welche ihren Wohnsitz in Straßburg, Durlach, Forzheim, Lüdingen und Darmstadt haben.

Grüner Hof.

Montag den 26. Februar 1877

Grosses Concert der Münchner Singpielhalle Schwarzw. Mitglieder:

- Hr. Vaminsky, Kostüm-Soubrette, Hr. Schwarz sen., Gesangsdirigent (Director).
Hr. Vergere, Sängerin und Chansonette, Hr. Schwarz, Charakterkomiker.
Hr. Haag, Sängerin und Artistin, Hr. Karman, Violinconcertist u. Kapellmeister.

Die Vorträge bestehen in den neuesten Singspielen, Couplets, Duetten, Chansonetten etc. in eleganten und soliden Kostümen. Anfang 8 Uhr. Eintritt 50 Pfennig.



Liederkränzchen.

Samstag den 3. März, Abends 8 Uhr, findet im großen Saale der Gesellschaft 'Eintracht' ein Tanzkränzchen statt, wozu wir unsere verehrlichen Mitglieder nebst Familienangehörigen freundlichst einladen. Der Vorstand.

Bezüglich des Einführungsrechtes verweisen wir auf §. 12 unserer Vereinsstatuten.

# Für Confirmanden

empfehle ich in großer Auswahl:

Schwarze Cachemires, Merinos, Orleans, Brillantines,  
Schwarze Lyoner Seidenstoffe,  
Jacken, Mädchen, Fichus,  
Schwarze Tuche und Buckskins u. s. w.

## S. Model.

22.

### Lateinische Studien.

3.2. Das **International-Lehrinstitut** übernimmt die Vorbereitung zu den höheren Classen der Gymnasien und Realgymnasien, zum einjährigen Mittalexamen etc. — **Höhere Handelsschule**, deren Absolvierung zum einjährigen Militärdienst berechtigt. — **Pensionat** mit strenger Disciplin. — Prospectus durch die Direction in Bruchsal.

Karlsruhe.

Montag den 26. Februar 1877

## III. Kammermusik-Abend

der Herren

Freiberg, Steinbrecher, Glück und Ebner,  
im Foyer des Großherzogl. Hoftheaters,  
unter gefälliger Mitwirkung des Großh. Hofopernsängers Herrn **Staudigl**,  
des Großh. Hofkapellmeisters Herrn **O. Dessoif**, sowie des Königl. Württemb.  
Hospianisten Herrn

Professor **D. Pruckner**.

### Programm.

- Quartett** (Op. 76, G-dur) . . . . . Haydn.  
a) Allegro con spirito, b) Adagio, c) Menuetto (Presto), d) Finale: Allegro ma non troppo
- Sonate** (Op. 2, D-moll) für Pianoforte und Violine . . . . . Gade.  
a) Allegro di molto, b) Larghetto und Allegro vivace, c) Adagio und Allegro molto vivace,  
vorgelesen von den Herren Pruckner und Freiberg.
- Lieder**:  
a) Monolog aus Meleager . . . . . Jensen,  
b) An die Thüre will ich schleichen . . . . . Schumann,  
c) Der Schmied . . . . . Hiller,  
gesungen von Herrn Staudigl.
- Quartett** (Op. 47, Es-dur) für Pianoforte, Violine, Viola und Cello . . . . . Schumann.  
a) Sostenuto assai und Allegro ma non troppo, b) Scherzo, c) Andante cantabile, d) Finale (Vivace).

Der Flügel ist aus dem Lager der Herren Gebrüder Trau.

Anfang 7 Uhr. Ende 8<sup>3/4</sup> Uhr.

Abonnementspreise für 2 Abende:

Reservirter Platz . . . . . 4 M. — Pf.  
Nichtreservirter Platz . . . . . 2 M. 50 Pf.

Kassenpreise:

Reservirter Platz . . . . . 2 M. 50 Pf.  
Nichtreservirter Platz . . . . . 1 M. 50 Pf.

Billets sind in den Musikalienhandlungen der Herren Dört, Frey und Schuster, sowie Abends an der Kasse zu haben. 22.

### Fremde

Übernachteten hier vom 23. bis 25. Februar.

**Darmstädter Hof**, Freier, Kaufm. v. Pforzheim.  
**Foster**, Kaufm. von Weibheim. Polypic, Kaufm. von  
Kaiserslautern. Strohlin, Kaufm. v. Stuttgart. Fin-  
mann, Kfm. v. Straßburg. Huber, Rechtsanwalt von  
Pflüppelsburg.

**Deutscher Hof**, Oberst, Kaufm. von Odenheim.  
Strehle, Kfm. v. Frankfurt. Schäfer, Kfm. v. Oppenau.  
Schenel, Ingr. v. München.

**Englischer Hof**, Bloch v. Mannheim. Diez v.  
Frankfurt. Greis v. München. Schuhmacher v. Pforz-  
heim. Erhardt v. Bingen. Weber v. Weibheim.

**Erprinzen**, Eysel, Kfm. v. Leipzig. Emge,  
Kfm. v. Hanau. Richter, Kfm. v. Plauen. Haas, Kfm.  
v. Offenbach. Schwarz, Kaufm. v. Nürnberg. Blesig,  
Rentier v. Aghern. Friedleben v. Frankfurt. Lutzenbach,  
Club u. Bauer, Kf. v. Frankfurt. Wissenhuber, Kfm.  
v. Mühlhausen. Schlenker, Kfm. v. Geln. Dr. Berns-  
heim v. Rotterdam. Horst, Hüthenbeamter v. Saarlouis.

**Goldener Adler**, Greulich, Ingr. von Alrota.  
Kramer, Fabr. v. Frankfurt. Weber, Kfm. v. Warmen.  
Seeligmann, Kaufm. v. Rorbach. Dürker u. Danner,  
Kf. v. Mannheim. Bayer, Kfm. v. Pforzheim. Pfug,  
Kfm. v. Straßburg. Wodenheimer, Kfm. v. Worms.  
Frau Weidner v. Kehl. Schmidt, Kfm. v. Mannheim.  
Barts, Kfm. v. Freiburg.

**Goldenes Schiff**, Hirsch, Kaufm. v. Darmstadt.  
Kuhn, Kaufm. von Hamburg. Feinmann, Kaufm. von  
Frankfurt.

**Grüner Hof**, Gurtböfer, Prof. v. München. No-  
radelli m. Frau v. München. Dumatur v. Paris. Glö-  
mann, Kfm. v. Frankfurt. Lorenz, Kaufm. v. Limburg.  
Gosmann, Kfm. v. Leipzig. Deitersheimer, Kaufm. v.  
Neustadt. Stolz u. Buhne, Kf. v. Freiburg. Schuler,  
Kfm. v. Gassel. Weinberg, Kfm. v. Mannheim. Kra-  
mer, Kfm. v. Kehl. Vrien, Kfm. v. München. Storz,  
Kfm. a. Holland. Dr. Worchmann, Realgymnasiallehrer  
u. Theiler, Kfm. v. Mannheim. Sulzer, Kfm. v. Sche-  
feld. Schwarz sen., Schwarz jun., Karmann, Fr. La-  
minsky, Fr. Bergere u. Fr. Haag v. München. Thom-  
son, Kaufm. von Merseburg. Heise, Kaufm. v. Berlin.  
Jollyhoff v. St. Petersburg.

**Hotel Große**, Holzmann, Arzt v. Oppenau. We-  
bel u. Vareis, Kf. v. Frankfurt. David, Böhm u. Berg-  
mann, Kf. v. Berlin. Großmann u. Dypker, Kf. v.  
Chemnitz. Wähler, Kfm. v. Nürnberg. Dörting, Kfm.  
v. Leipzig. Dunker, Kfm. v. Straßburg. Geß, Kfm.  
v. Offenbach. Detmer, Kfm. v. Deuß. Neuhaus, Kfm.  
v. Warmen. Grub, Kfm. v. Uim. Heinrich, Kfm. v.  
Eberfeld. Glühn, Kfm. v. Längensfeld. Goldstein, Kfm.  
v. Grefeld. Klingelhöfer, Kfm. v. Lüdenscheldt. Pfändler,  
Kfm. v. Rheined. Wüppermann, Kaufm. v. Düsseldorf.  
Notmann, Kfm. v. Bremen. Hartmann, Kfm. v. Ebers-  
feld. Leberle, Kfm. v. Ludwigshafen. Graf v. Hennin  
v. Stuttgart. Bütschly m. Frau, Gerbert, Leppert,  
Bär, Grün u. Belsäner, Kaufm. von Frankfurt. Frau  
Schleich u. Frau Pfeifferle v. Freiburg. Ortman, Kfm.  
v. Hamburg. Grun, Kfm. v. Grefeld. Hüß, Kfm. v.  
Lüdenscheldt. Schaff, Gemisch, Köbel u. Gohl, Kf. v.  
Berlin. Lepique, Kfm. v. Lyon. Reitschan, Kfm. von  
Paris. Jby, Kfm. v. Gladbach. Menninger, Kfm. v.  
Neuwied. Glühn, Kfm. v. Längensfeld. Heinrich, Kfm.  
v. Eberfeld. Brandefeld, Kaufm. v. Gassel. Schenk,  
Kfm. v. Dresden.

**Hotel Stoffleth**, Reithelm, Kaufm. von Berlin.  
Württemberg, Kfm. v. Straßburg. Kammel, Kfm. v.  
Mannheim. Funder, Kfm. v. Pfaffstadt. Kaltenthal,  
Kfm. v. München. Meng, Kaufm. v. Hürth. Wagner,  
Kfm. v. Offenbach. Dollmer, Priv. v. Mühlhausen. Regela,  
Monteur v. Augsburg. Heit, Kunstmüller v. Bammenthal.  
Wender, Kfm. v. Darmstadt. Gerber, Kfm. v. Gießen.  
Gintlein, Kfm. v. Stuttgart. Dars, Kfm. v. Offenbach.  
Koscol, Stud. v. Heidelberg. Frederking, Kfm. v. Dessau.  
Reiffschneider, Kfm. v. Bremen. Pfeiffer, Jag. v. Frank-  
furt. Rall, Kfm. v. München. Steinhilber, Kaufm. v.  
Freiburg. Rendel, Kfm. v. Nürnberg.

**Hotel Tannhäuser**, Wähler, Kaufm. v. Mainz.  
Noll, Kfm. v. Sigmaringen. Rosen, Kfm. v. Steitin.  
Wader, Fabr. v. Erfurt. Stelzel, Techniker v. Zellbronn.  
Braunberg, Kfm. v. Neureisenthal. Rambauch, Kfm. v.  
Saarbrücken. Strauß v. Straßburg. Winterpol, Rent.  
v. Hamburg. Baron v. Spangenberg v. Wien. Mar-  
bach, Prof. v. Frankfurt.

**Prinz Max**, Seyfler, Finanzroth von Stuttgart.  
Bayer, Geometer v. Mühlheim. Singler, Jagdaufscher  
v. Sulzberg. Kaufmann u. Hingabo, Kaufm. v. St. Pe-  
tersburg. Rothheimer, Kfm. v. Gondelsheim. Darnier,  
Kfm. v. Hausach. Trölsch, Kfm. v. Wenden.

**Prinz Wilhelm**, Waldmann, Kfm. v. Westrich.  
Höllischer m. Fam. v. Bern. Kutenrieth v. Stuttgart.  
Müller v. Göppingen.

**Schwarzwälder Hof**, Billabel, Kfm. v. Renzingen.  
Rothenlanger, Kunstmüller v. Gatingen.

**Sonne**, Schwelb, Kfm. v. Ladenburg. Roth, Kfm.  
v. Niederbühl. Kling, Kaufm. von Odenheim. Groß,  
Kfm. v. Offenbach.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller, in Karlsruhe.